



H O T E L I N V E S T ®

SALZBURG | WIEN

## Technisch und organisatorische Standardmaßnahmen

zum Schutz personenbezogener Daten der HOTELINVEST Immobilien GmbH, im Folgenden kurz HOTELINVEST genannt.

1. Standardmaßnahmen. HOTELINVEST sieht zum Schutz personenbezogener Daten im Rahmen der folgenden Standardverarbeitungsvorgängen, welche

- nur im geringen Ausmaß personenbezogene Daten über Strafdaten und strafrechtliche Verurteilungen bzw. besondere Kategorien von personenbezogenen Daten beinhalten und
- auch sonst nur kein oder nur ein geringes Risiko aufweisen • folgende technische und organisatorische Maßnahmen • zur Sicherstellung der Vertraulichkeit der Datenverarbeitung,
- zur Sicherstellung der Integrität der Datenverarbeitung, • zur Sicherstellung der Verfügbarkeit der Datenverarbeitung,
- zur Sicherstellung der Belastbarkeit der Systeme und Dienste im Zusammenhang mit der
- Verarbeitung,
- zur Sicherstellung der Fähigkeit, die Verfügbarkeit der personenbezogenen Daten und den Zugang zu den personenbezogenen Daten bei einem physischen oder technischen
- Zwischenfall rasch wiederherzustellen und
- zur Sicherstellung der regelmäßigen Überprüfung, Bewertung und Evaluierung der Wirksamkeit der technischen und organisatorischen Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit der Verarbeitung
- in den nachfolgenden Bereichen vor:

### Webhosting:

1. Organisationskontrolle
  - a. Regelungen über Sicherung des Datenbestandes.
2. Zugriffskontrolle
  - a. Vergabe der Accounts durch die Geschäftsführung.
  - b. Verwaltung der Passwörter durch die Geschäftsführung.
  - c. Externer Dienstleister OVH Hosting Center in Straßburg für den Bereich Webserverbetrieb.
  - d. Firewall und Router, laufende Updates Überprüfung wöchentlich.
  - e. Differenzierte Berechtigungen.
  - f. Sonstige Netzwerksicherheit.
3. Weitergabekontrolle
  - a. Allgemeine Benutzerrechte.
  - b. Prüfung der Berechtigung alle 4 Wochen.
4. Eingabekontrolle
  - a. Keine.
5. Auftragskontrolle
  - a. Referenzen werden geprüft.





H O T E L I N V E S T ®

SALZBURG | WIEN

6. Verfügbarkeitskontrolle
  - a. Tägliche Nutzung.
7. Trennungskontrolle
  - a. Trennung der verarbeitenden Systeme.

#### Webanalyse und Onlinemedien:

8. Organisationskontrolle
  - a. Regelungen über Sicherung des Datenbestandes.
9. Zugriffskontrolle
  - a. Vergabe der Accounts durch die Geschäftsführung.
  - b. Verwaltung der Passwörter durch die Geschäftsführung
  - c. Firewall und Router, laufende Updates Überprüfung wöchentlich.
  - d. Differenzierte Berechtigungen.
  - e. Sonstige Netzwerksicherheit.
10. Weitergabekontrolle
  - a. Allgemeine Benutzerrechte.
  - b. Prüfung der Berechtigung alle 4 Wochen.
11. Eingabekontrolle
  - a. Keine.
12. Auftragskontrolle
  - a. Referenzen werden geprüft.
13. Verfügbarkeitskontrolle
  - a. Tägliche Nutzung.
14. Trennungskontrolle
  - a. Trennung der verarbeitenden Systeme.

#### Emailversand Newsletter:

15. Organisationskontrolle
  - a. Regelungen über Sicherung des Datenbestandes.
16. Zugriffskontrolle
  - a. Vergabe der Accounts durch die Geschäftsführung.
  - b. Verwaltung der Passwörter durch die Geschäftsführung.
  - c. Externer Dienstleister SC-Networks Hosting Center in für den Bereich Newsletterversand.
  - d. Firewall und Router, laufende Updates Überprüfung wöchentlich.
  - e. Differenzierte Berechtigungen.
  - f. Sonstige Netzwerksicherheit.





H O T E L I N V E S T ®

SALZBURG | WIEN

- 17. Weitergabekontrolle
  - a. Allgemeine Benutzerrechte.
  - b. Prüfung der Berechtigung alle 4 Wochen.
- 18. Eingabekontrolle
  - a. Keine.
- 19. Auftragskontrolle
  - a. Referenzen werden geprüft.
- 20. Verfügbarkeitskontrolle
  - a. Tägliche Nutzung.
- 21. Trennungskontrolle
  - a. Trennung der verarbeitenden Systeme.

#### Büroinfrastruktur:

- 22. Organisationskontrolle
  - a. Regelungen über Sicherung des Datenbestandes.
- 23. Zutrittskontrolle
  - a. Türen, Türschlösser.
  - b. Serverschrank versperrt.
  - c. Schlüsselregelung.
  - d. Quittierung der Schlüsselausgabe.
- 24. Zugriffskontrolle
  - a. Vergabe der Accounts durch die Geschäftsführung.
  - b. Verwaltung der Passwörter durch die Geschäftsführung.
  - c. Firewall und Router, laufende Updates Überprüfung wöchentlich.
  - d. Differenzierte Berechtigungen.
  - e. Sonstige Netzwerksicherheit.
- 25. Weitergabekontrolle
  - a. Allgemeine Benutzerrechte.
  - b. Prüfung der Berechtigung alle 4 Wochen.
- 26. Eingabekontrolle
  - a. Keine.
- 27. Auftragskontrolle
  - a. Referenzen werden geprüft.
- 28. Verfügbarkeitskontrolle
  - a. Tägliche Nutzung.
- 29. Trennungskontrolle
  - a. Trennung der verarbeitenden Systeme.

